

• Dieses befahren wir in Richtung Langscheid (Achtung: Auf Wanderer achten!) bis wir die Wabesberger Wacholderhecke erreichen, die zum Verweilen einlädt. Auch weitere Gastronomiebetriebe heißen Sie in Langscheid gerne willkommen.

• Langscheid verlassen gelangen wir nach Langenfeld und fahren von dort in Richtung Acht (Einkehr).



• Von hier durchfahren wir das Acherbaachtal nach St. Jost, wo wir uns nunmehr in Richtung Virenburg orientieren.

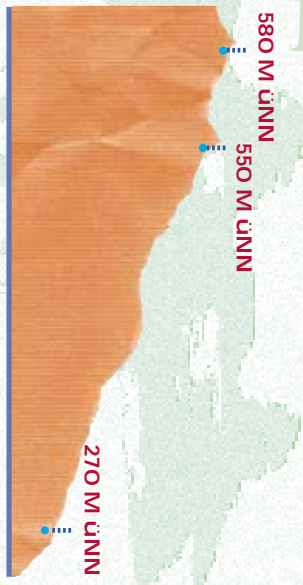
• Nach ca. 300 Metern biegen wir ab und fahren bergauf in Richtung Meyener Hintenwald. Diesen durchqueren wir, radeln am „Sechskantenstein“ vorbei und erreichen Kurrenberg (Einkehrmöglichkeit). Vor der Kaserne fahren wir durch die Unterführung über die Reudeleitzer Heide auf unsere „alte Strecke“ in Richtung Kapelle Hubertusruh.

## Die Ergänzungsstrecke des Landkreises Ahrweiler am Nürburgring

• Die Ergänzungsstrecke beginnt in Acht, von dort fahren wir über die Kreisstraße nach Siebenbach.

• Von hier geht's in Richtung Eschbach und hinauf bis zur B 412

• Diese queren wir und erreichen die Mountainbikeroute des Landkreises Ahrweiler.



Die vulkanische Osteifel ist eine bergige Region. Betrachtliche Höhenunterschiede sind zu überwinden. Der tiefste Punkt der Strecke liegt bei 270 m üNN in Mayen, der höchste Punkt bei 550 m üNN in Langscheid. Die Anbindung an die Route des Landkreises Ahrweiler am Nürburgring wird Mountainbiker bis auf 580 m üNN bringen.

**CHAKA**  
HAWAIIAN BIKE SPIRIT  
CUSTOM CONCEPT  
RENNRÄDER & MOUNTAINBIKES  
VERTIKAL: TEIKOTEC | MAYEN



## Empfehlungen für Mountainbiker

• Wanderer und Fußgänger haben auf den beschriebenen Wegen stets „Vorfahrt“. Beim Begegnungsverkehr gebührt dem Fußgänger und Wanderer Vorrang. Jeder Radwanderer muß sich stets so verhalten, daß er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

• Das Radfahren im Wald ist nur auf Straßen und Wegen gestattet.

• Das Verlassen von Wegen und Quer-, Wald- und Felderfahrten ist nach § 11 Landesforstgesetz ausdrücklich verboten.

• Jeder Radfahrer muß Geschwindigkeit und Fahrweise einschätzen können und den Gelände-, Weg- und Witterungsverhältnissen anpassen. Desweiteren ist im freien Gelände mit Abgrenzungen durch Weidezaune zu rechnen.

• Beim Picknick gilt: „Nimm die Erinnerung mit Heim... und den Abfall!“

• Das Tragen von Helmen wird allen Mountainbikern empfohlen. Desweiteren sollte Ihr Mountainbike mit einer Fahrradlocke ausgestattet sein. Bei Unfällen ist jeder zur Hilfeleistung verpflichtet.

• Das Radfahren auf Forst- und Wirtschaftswegen sowie auf Gemeindestraßen geschieht auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung seitens der Gemeinden, der Forstverwaltung oder der Grundstückseigentümer muß ausdrücklich ausgeschlossen werden. In Waldgebieten muß mit Holzschindelnarbeiten gerechnet werden.

Für weitere Infos steht Ihnen die Rhein-Mosel-Eifel-Touristik gerne zur Verfügung:  
Bahnhofstraße 9, 56068 Koblenz,  
Tel. 02 61/108-419, Fax 02 61/ 300 27 97  
eMail: [remet.myk@rz-online.de](mailto:remet.myk@rz-online.de)

*Viel Spaß!*

**Rhein-Mosel-Eifel-Touristik**



Mit dem Mountainbike durch die vulkanische Osteifel



Eine Radroute zwischen  
irigen Bergen  
und Bachtälern

Rhein-Mosel-Eifel-Touristik



© Grafik-Design/ A. Montermann · Mendig · Fotos: D. O. Mielke: CHAKA



MAYEN

# Viel Spass, Kultur, Action & Spannung!

Mit dieser attraktiven Tour möchten wir allen ambitionierten Mountainbikern ein besonderes Erlebnis im **Landkreis Mayen-Koblenz** bieten, um die Verbandsgemeinde Mayen-Land und die Stadt Mayen auf ganz andere Weise zu „erfahren“! Die Länge der großen Runde beträgt **41 km**, die Länge der kleineren **17 km**. Selbstverständlich lassen sich beide auch zu einer **58 km-Tour** verknüpfen. Eine Anbindung an die Route des **Landkreises Ahnweiler** ist nach weiteren 7 km möglich. Die Strecke ist zum größten Teil unbefestigt bis steinig und stellt Anforderungen an Fahrkönnen und Kondition - hier kommen Mountainbiker mit Sicherheit auf Ihre Kosten!

# und hier geht's lang!

VIRNEBURG



STARI: Mayen, Kolpingstraße (Parkplätze stehen zur Verfügung), 280 m üNN

Von hier aus geht es in den Wald hinein, an der Kapelle Hubertusruh vorbei die „Himmelsteier“ empor (auf rund 400 m üNN) zum Geisbüschhof

Ferblick auf Eifel, Matfeld und Hunsrück

Weiter geht's zum Schwanenhof, den Elzbach querend in den Ortskern von Monreal

In Monreal bestehen mehrere Möglichkeiten der Einker, auch historischer Ortskern und Burgen laden zur Besichtigung ein.

Wir verlassen Monreal in Richtung Elzthal und folgen leicht bergauf führenden Wegen durch das Karbachtal

In Weiler, welches wir als nächstes durchfahren, besteht wiederum die Möglichkeit zur Einker: Von hier geht's an der Gemeindehalle vorbei in Richtung Wiesbachtal/Wiesbachmühle.

Durch das Wiesbachtal fahren wir nach Nachtsheim (Einker), an einer Kapelle vorbei bis wir auf die B 410 treffen. Diese queren wir und radeln bergab bis nach Virneburg.

In Virneburg besteht die Möglichkeit zur Stärkung in einem Cafe und einer Bäckerei.

Über den Wanderweg 2 erreichen wir St. Jost. Besichtigung der Wallfahrtskapelle und Einker sind möglich.

In St. Jost haben wir den Kreuzungspunkt der großen und kleinen Mountainbikeroute erreicht. 26 Kilometer wurden bisher zurückgelegt.

Von St. Jost geht es eine asphaltierte, sehr kurvreiche Straße bergauf nach Langenfeld. Hier befinden wir uns auf 540 m üNN (zwei gastronomische Betriebe und ein Lebensmittelgeschäft). Empfehlenswert ist die Besichtigung des „Eifeloms“.

Am Ortsausgang biegen wir auf den Radweg nach Arft ein (Einkermöglichkeit) und erreichen über die steil ansteigende Bergstraße das Wacholderschutzgebiet.



MONREAL

STARI  
MAYEN



LANGSCHEID



ST. JOST